# Nun fanget an (Canzone)

(Für Quartett ad.lib Orchester)

Dieser Ausgabe liegt die vierstimmige Canzone mit weltlichem Text *Nun fanget an* von H. L. Hassler zugrunde. Sie hat einen obligaten Quartettsatz und einen ad libitum Orchesterpart. Das Werk kann somit als selbständiges Quartett oder als Quartett mit begleitendem Blasorchester vorgetragen werden.

Für das Quartett liegt ein vollständiger Stimmensatz vor. Es obliegt dem musikalischen Leiter, das Quartett in Holzbläser-und/oder Saxophonbesetzung, als Blechbläserensemble oder ehorisch, in verschiedenen gemischten Besetzungen zu belegen und zu instrumentieren. Es ergeben sich folglich viele abwechslungsreiche und interessante Möglichkeiten der Klangfarbengestaltung, je nach Bedarf oder Vorstellung des Interpreten.

Es wird bewusst darauf hingewiesen, dass folgende solistischen Quartettbesetzungen, also ohne Verdopplungen der Stimmen, mit oder ohne Orchesterbegleitung interessant klingen:

**Holzbläserquartett**

1. Stimme: Flöte oder Eb-Klarinette oder Oboe oder Klarinette in Bb
2. Stimme: Klarinette in Bb
3. Stimme: Alt-Klarinette oder Klarinette in Bb, 3.Stimme tief
4. Stimme: Bass-Klarinette oder Fagott

**Saxophonquartett**

1. Stimme: Sopran-oder Alt-Saxophon
2. Stimme: Alt-Saxophon
3. Stimme: Tenorsaxophon
4. Stimme: Bariton-Saxophon

**Blechbläserquartett**

1. Stimme: Trompete oder Flügelhorn
2. Stimme: Trompete oder Flügelhorn
3. Stimme: Horn F/Eb oder Posaune C/Bb oder Tenorhorn
4. Stimme: Posaune C/Bb oder Bariton C/Bb oder Bässe

Aufgrund der vielseitigen klanglichen und interpretatorischen Gestaltungsmöglichkeiten kann das Werk zu vielen Anlässen mit ernstem Charakter, wie Jahres-oder Kirchenkonzerten, Messen und Feierlichkeiten jeder Art eingesetzt werden.

Zum Komponisten:

**Hans Leo Hassler**

(26.10.1564 Nürnberg ~ 08.06.1612 Frankfurt)

Entstammt einer großen und weit verbreiteten Musikerfamilie. Ersten Unterricht erhält er in der Heimatstadt bei den damals berühmten Organisten und Kantoren Lindner und Lechner. Als Zwanzigjähriger reist er nach Italien um dort seine Kenntnisse, auch bei Andrea Gabrieli, zu vervollständigen. Ab 1586 wirkt er in Augsburg als Kammerorganist und städtischer Musikdirektor. Später arbeitet er in gleicher Eigenschaft in Nürnberg und Ulm. Ab 1608 wirkt er in Dresden als Kammerorganist des Kurfürsten. Die Person und das Wirken Hasslers haben die Musik Nürnbergs und der Umgebung bis an das Ende des 17. Jahrhunderts geprägt. Sein besonderer Sinn für Klangschönheit, die Anmut seiner melodischen Linien zeigen sich in all seinen weltlichen und kirchlichen Kompositionen.

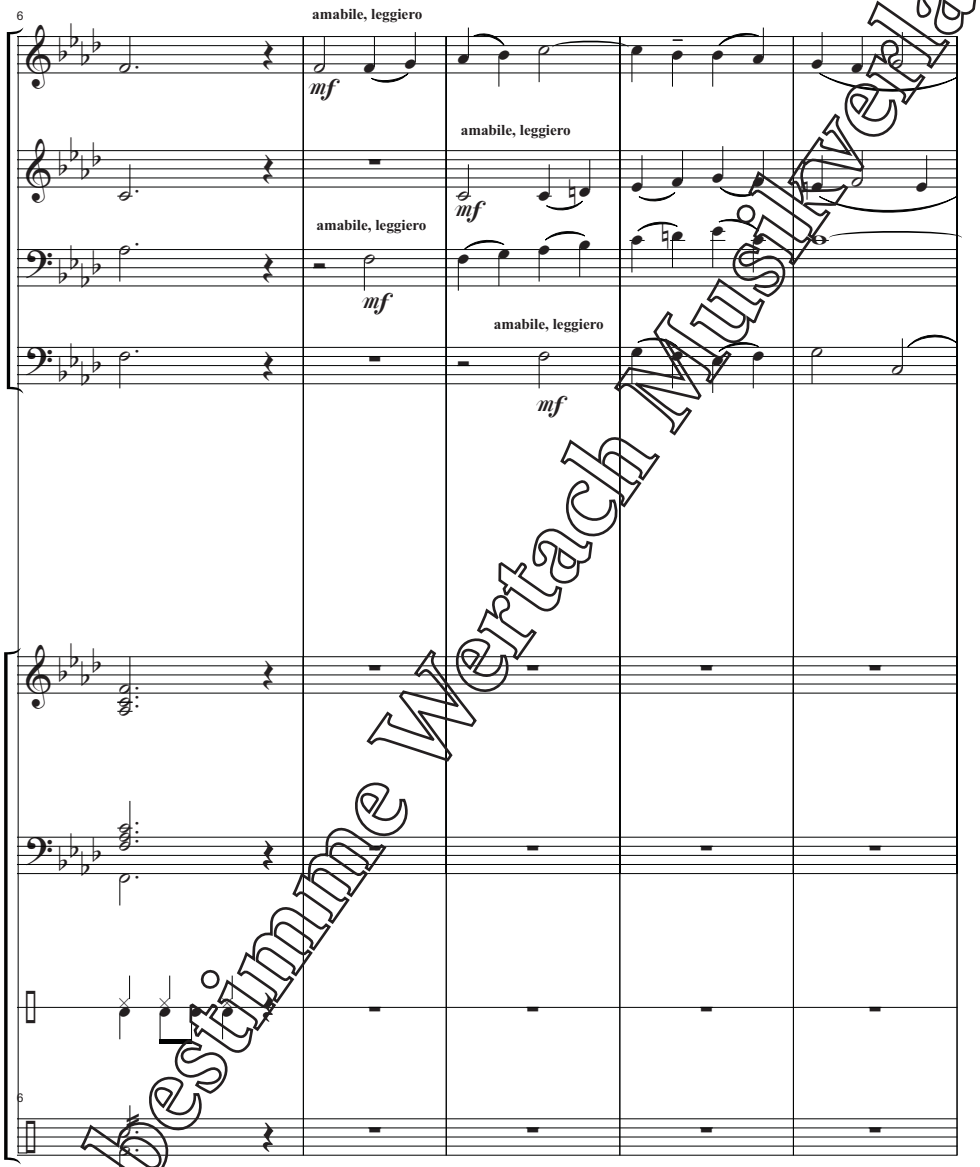
**Direktion in C**

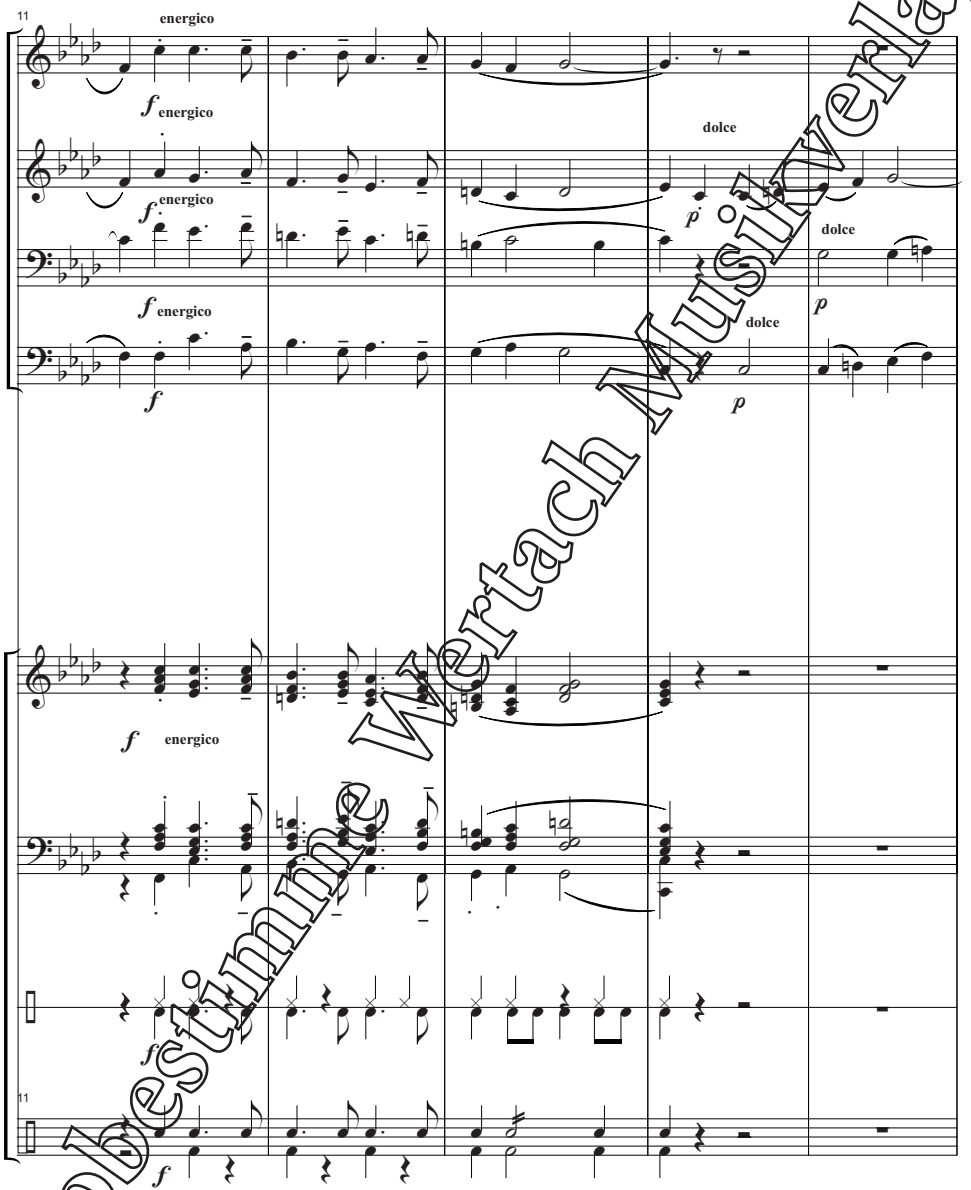
# Nun fanget an (Canzone)

**Hans Leo Hassler**
**Franz Wanz**

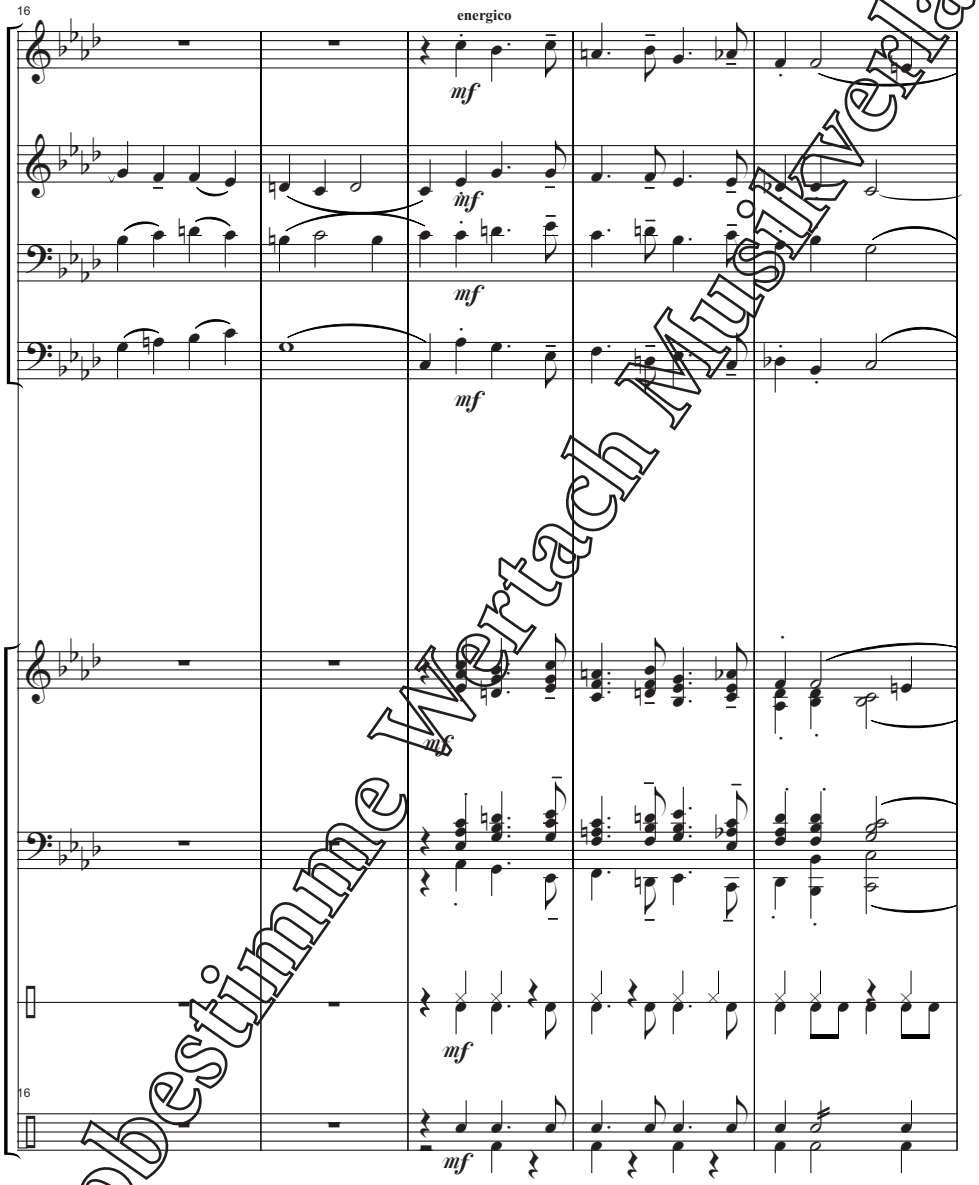
Bestell-Nr. 707 © by WERTACH MUSIKVERLAG GmbH - Stotzinger Weg 4a - 87662 Kaltental
Tel. 08344-991660 - Alle Rechte vorbehalten! - Fax. 08344-991661 - www.wertach-musik.de

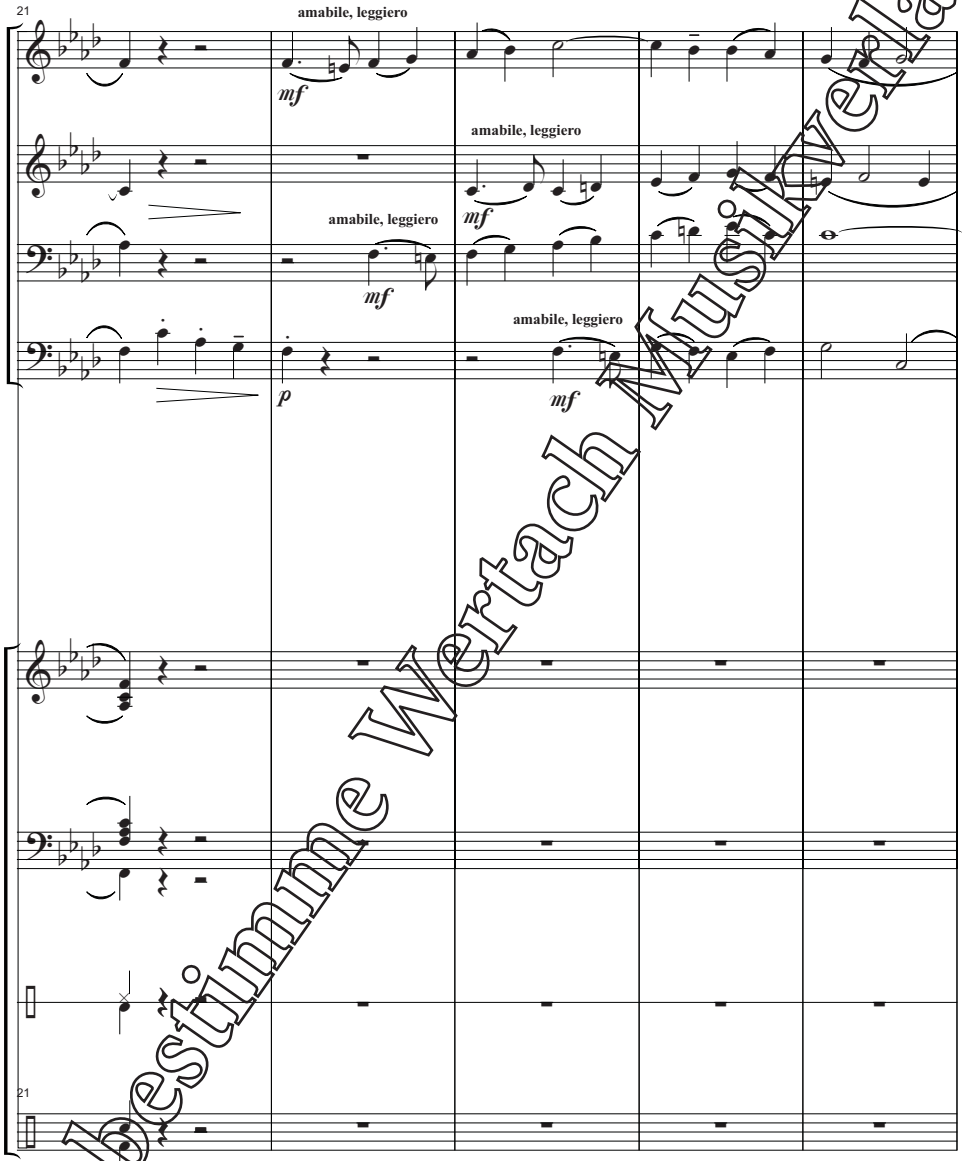
Probestimme Wertach Musikverlag



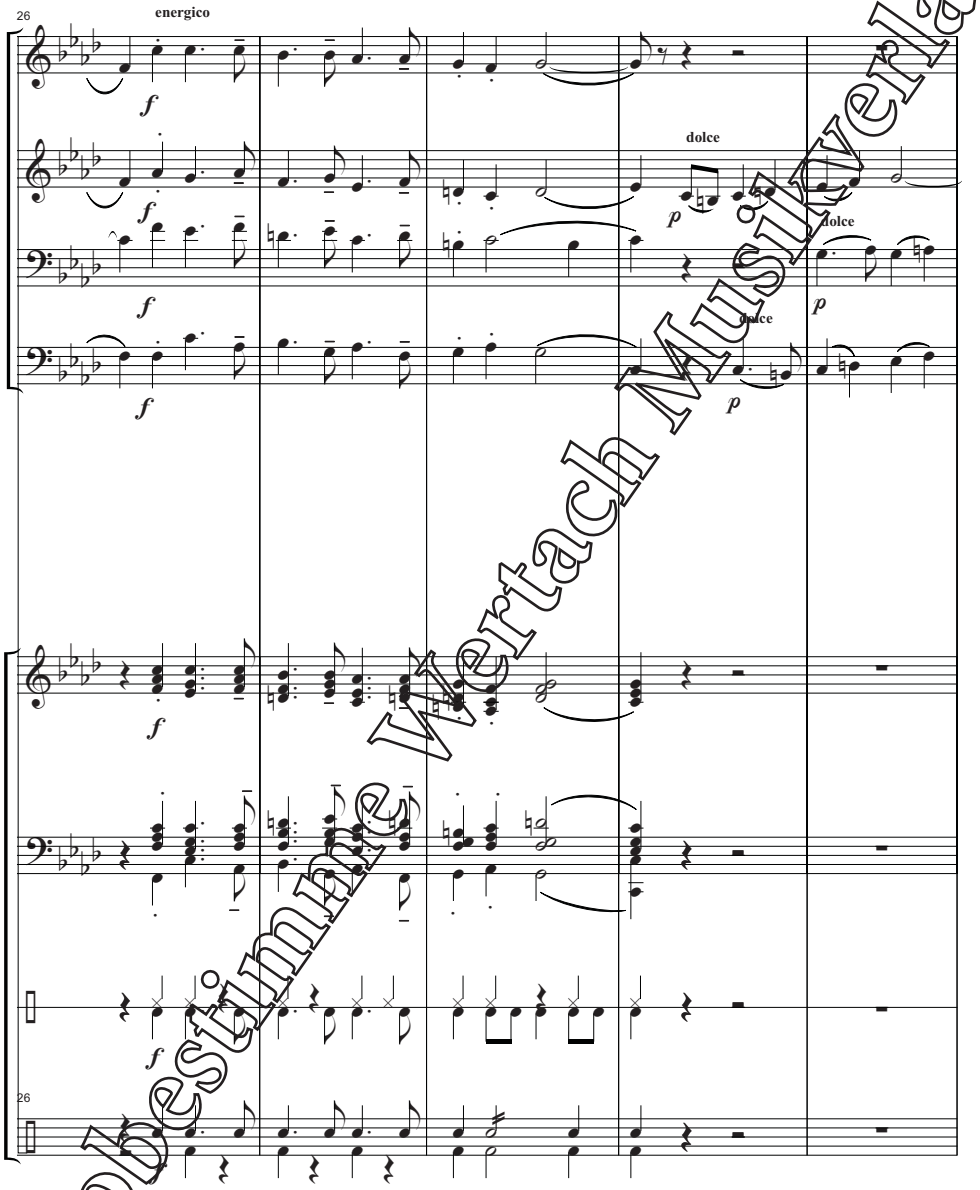



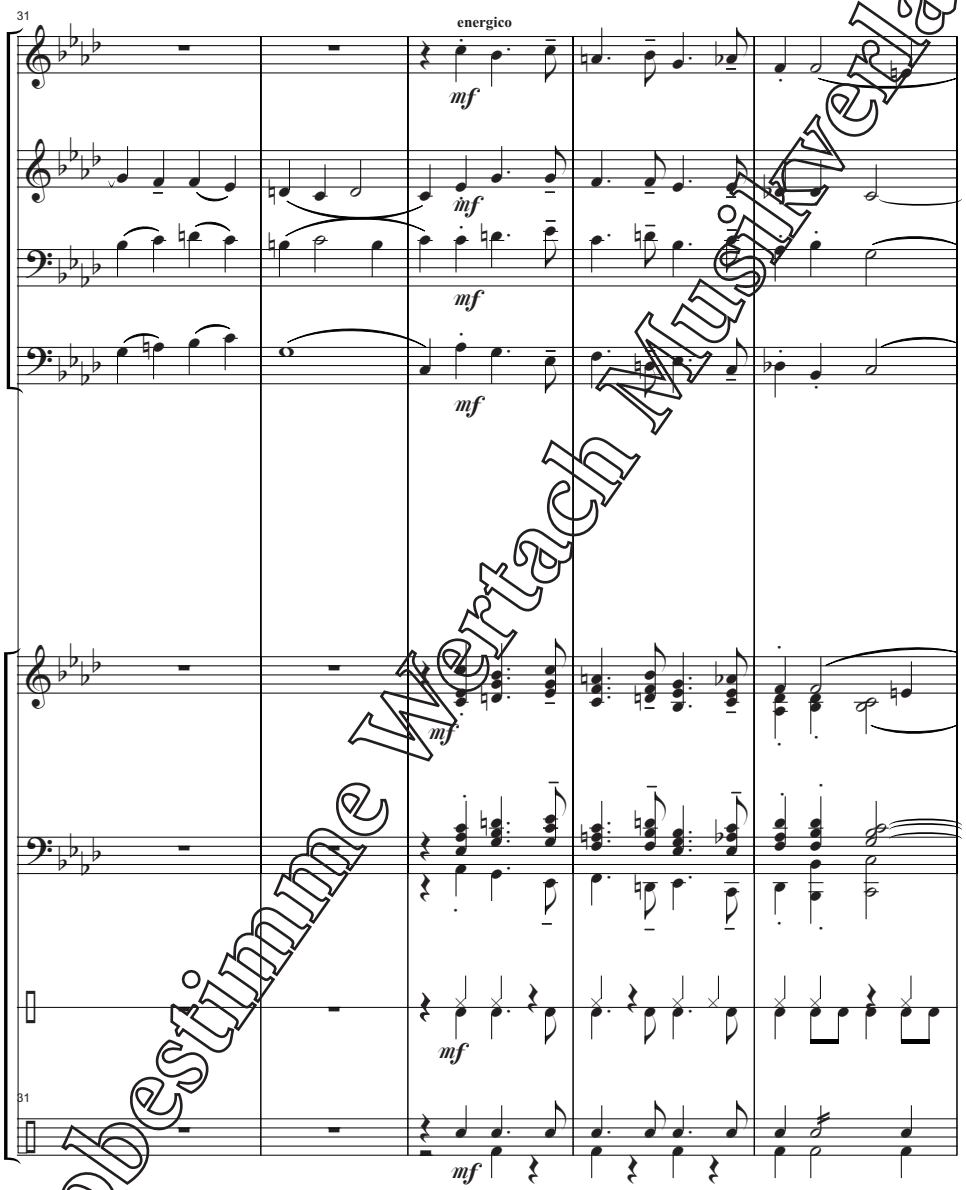

Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag



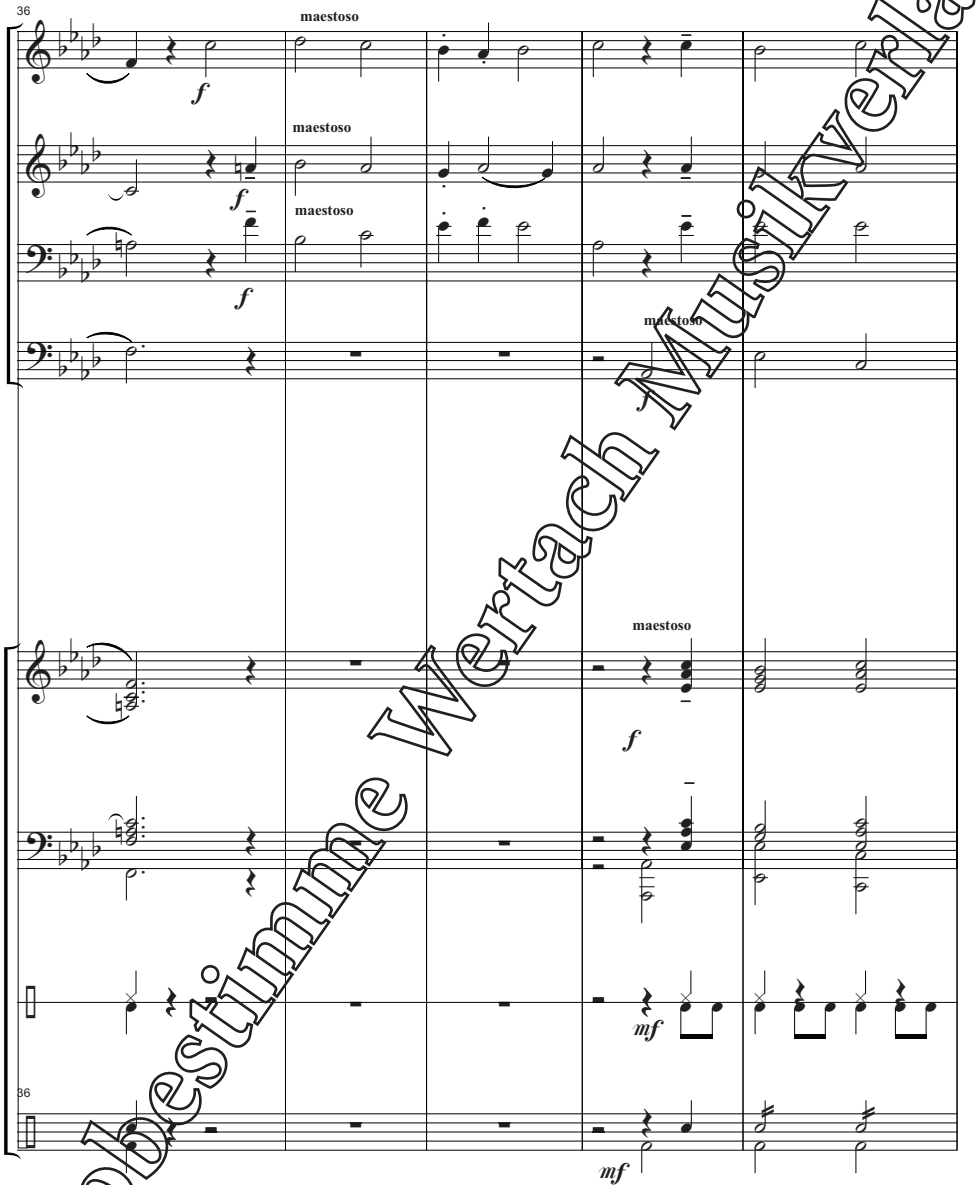



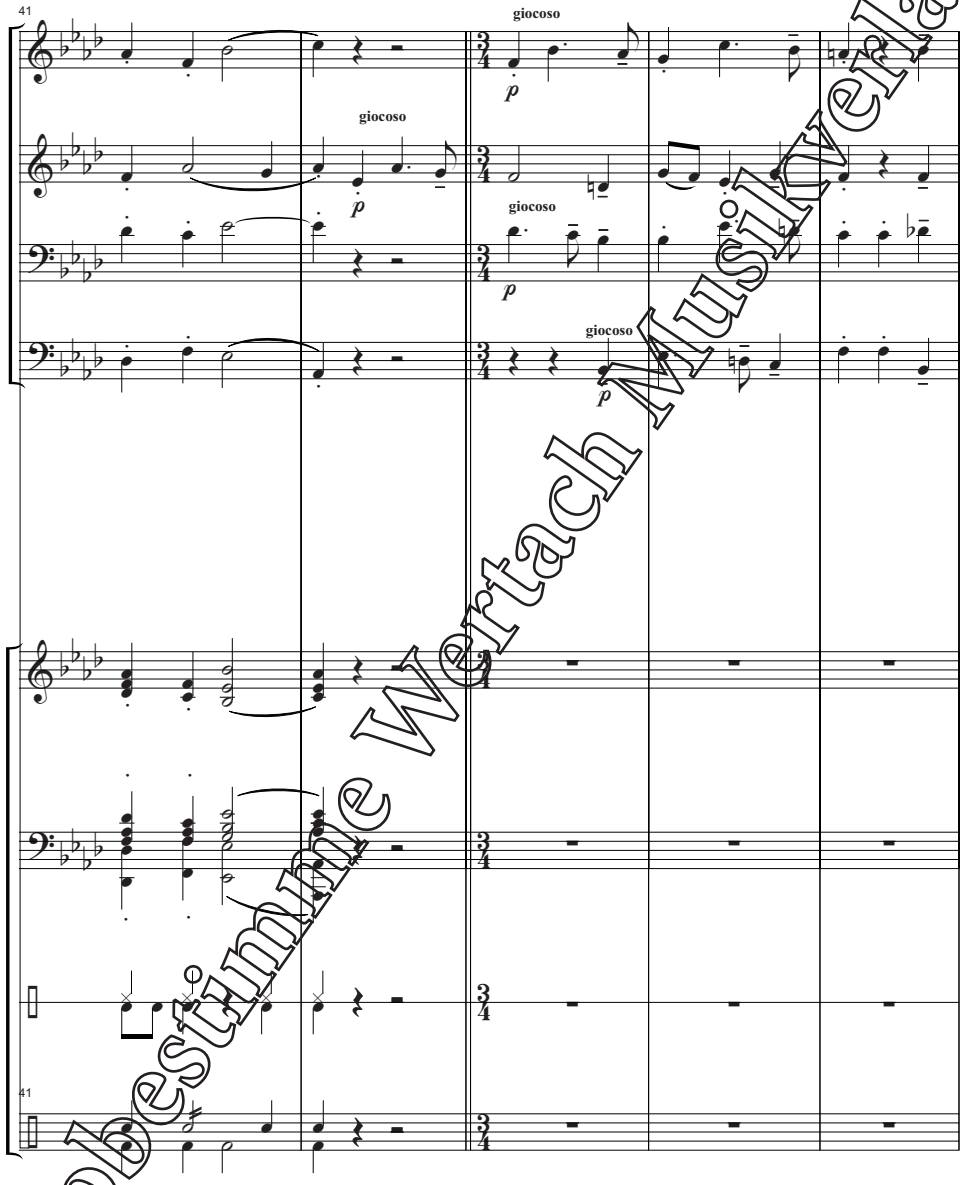

Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag



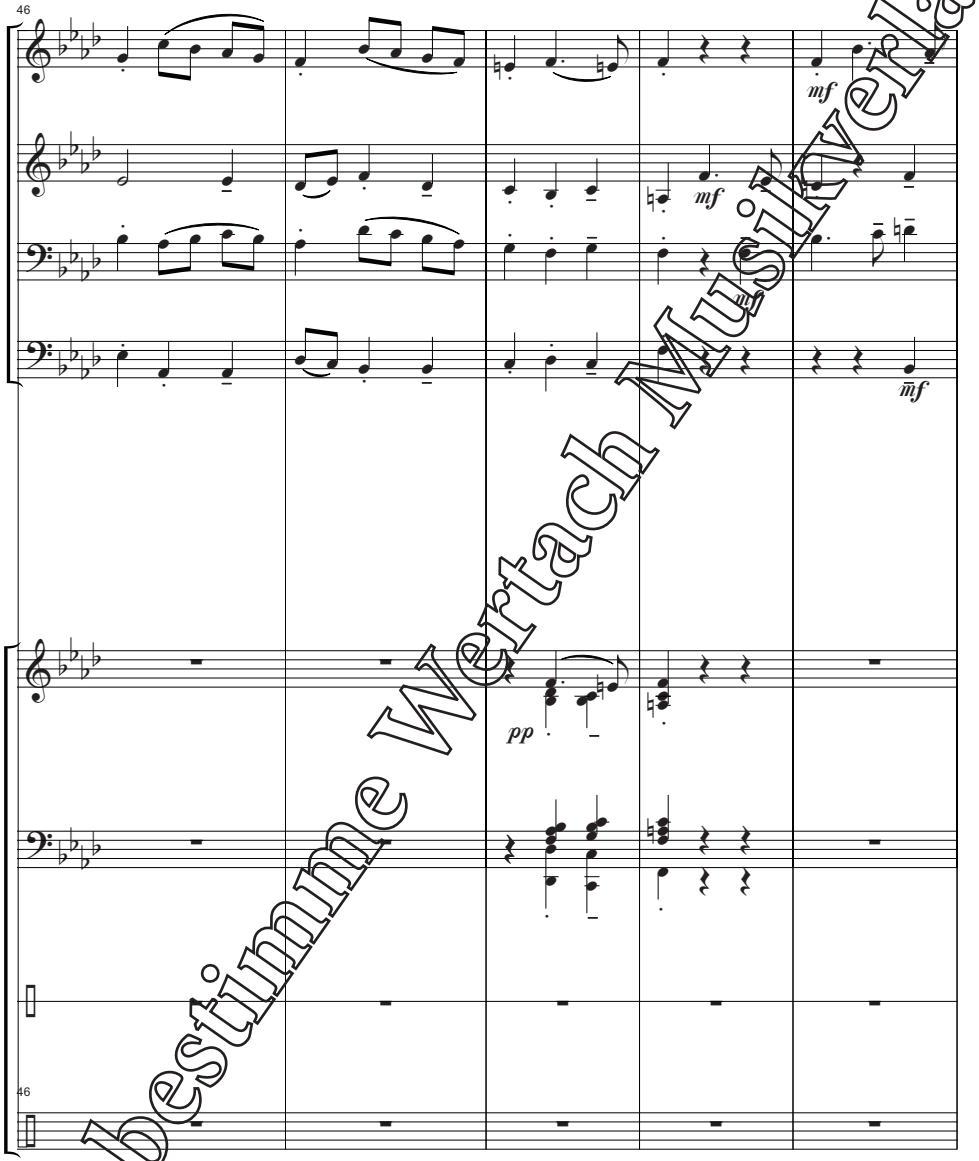



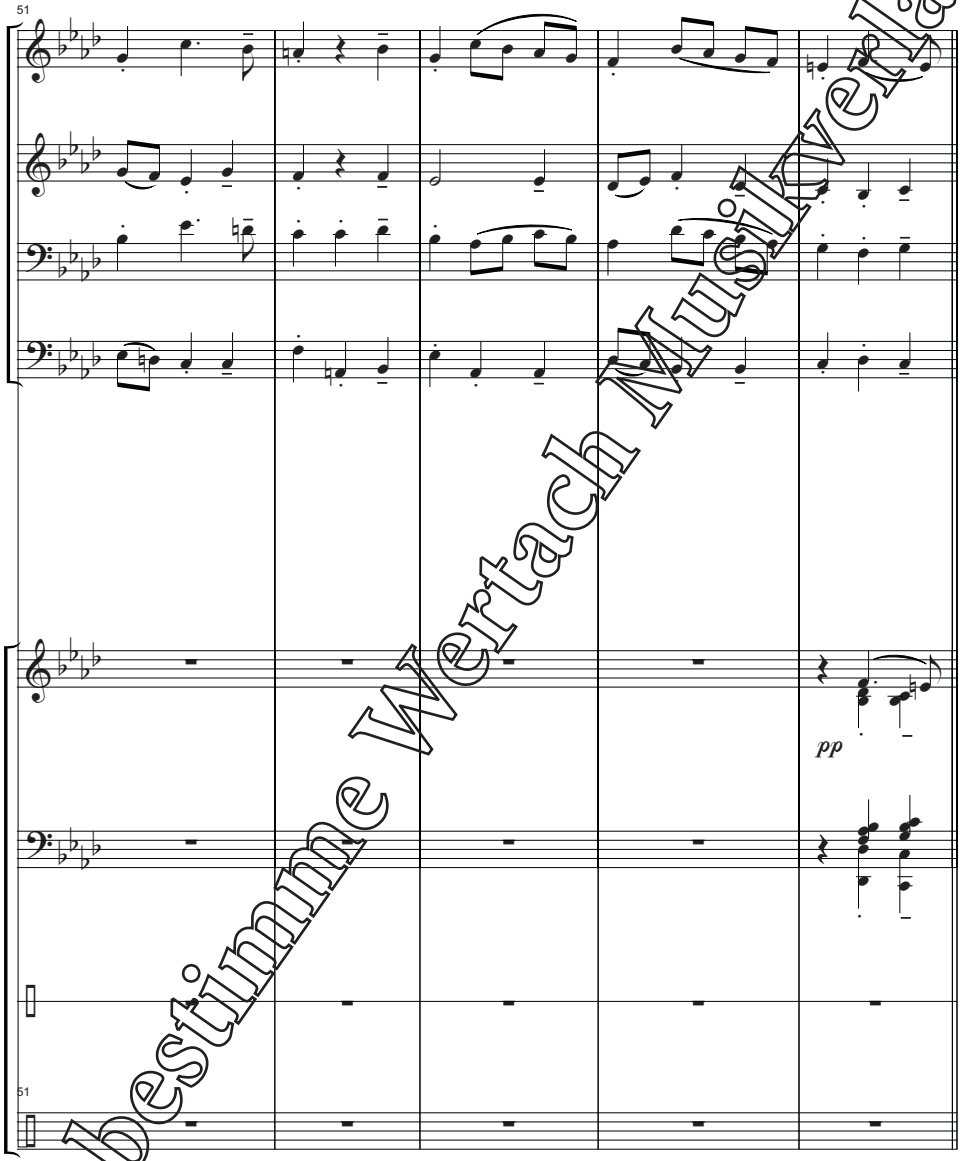

Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag



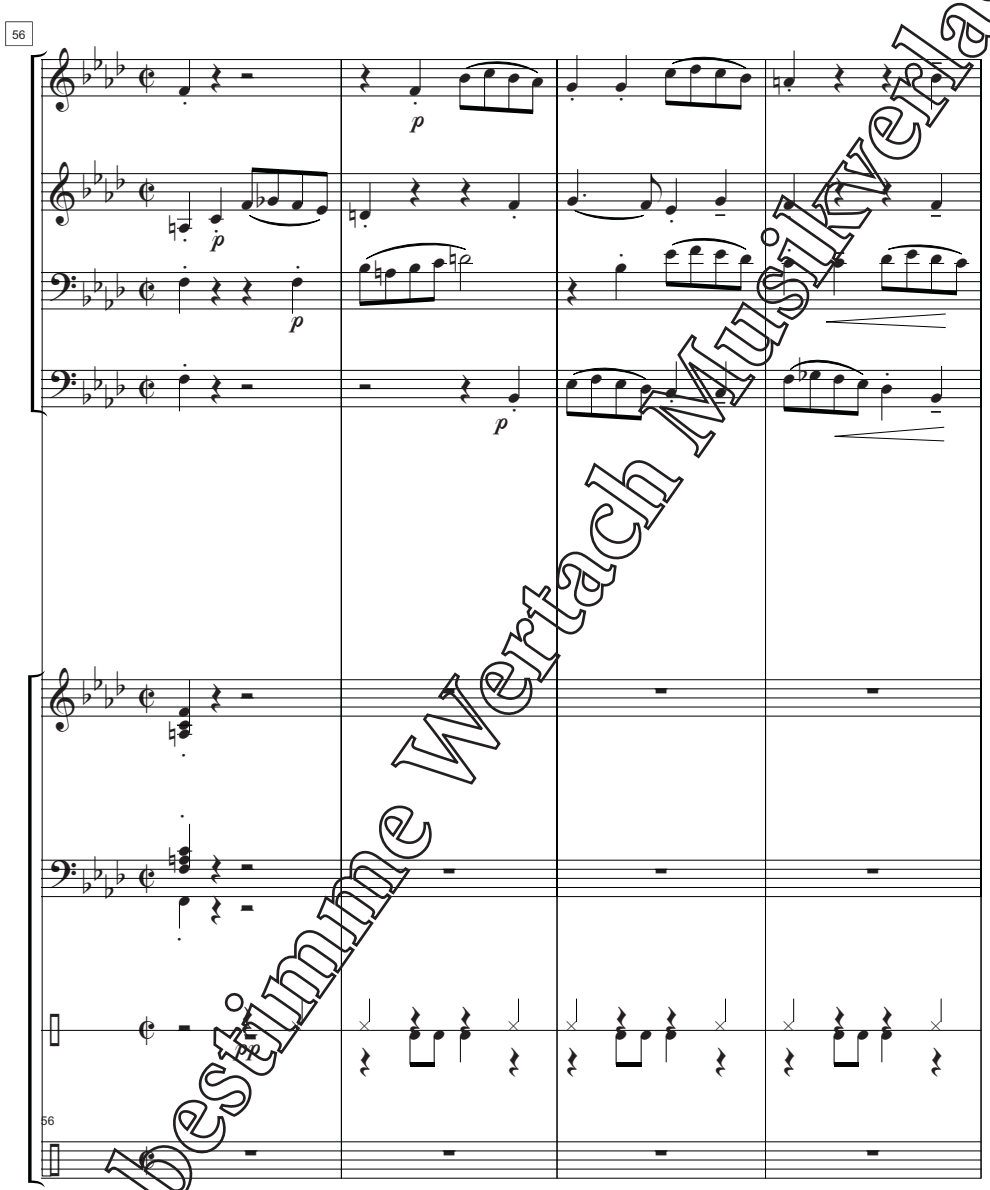



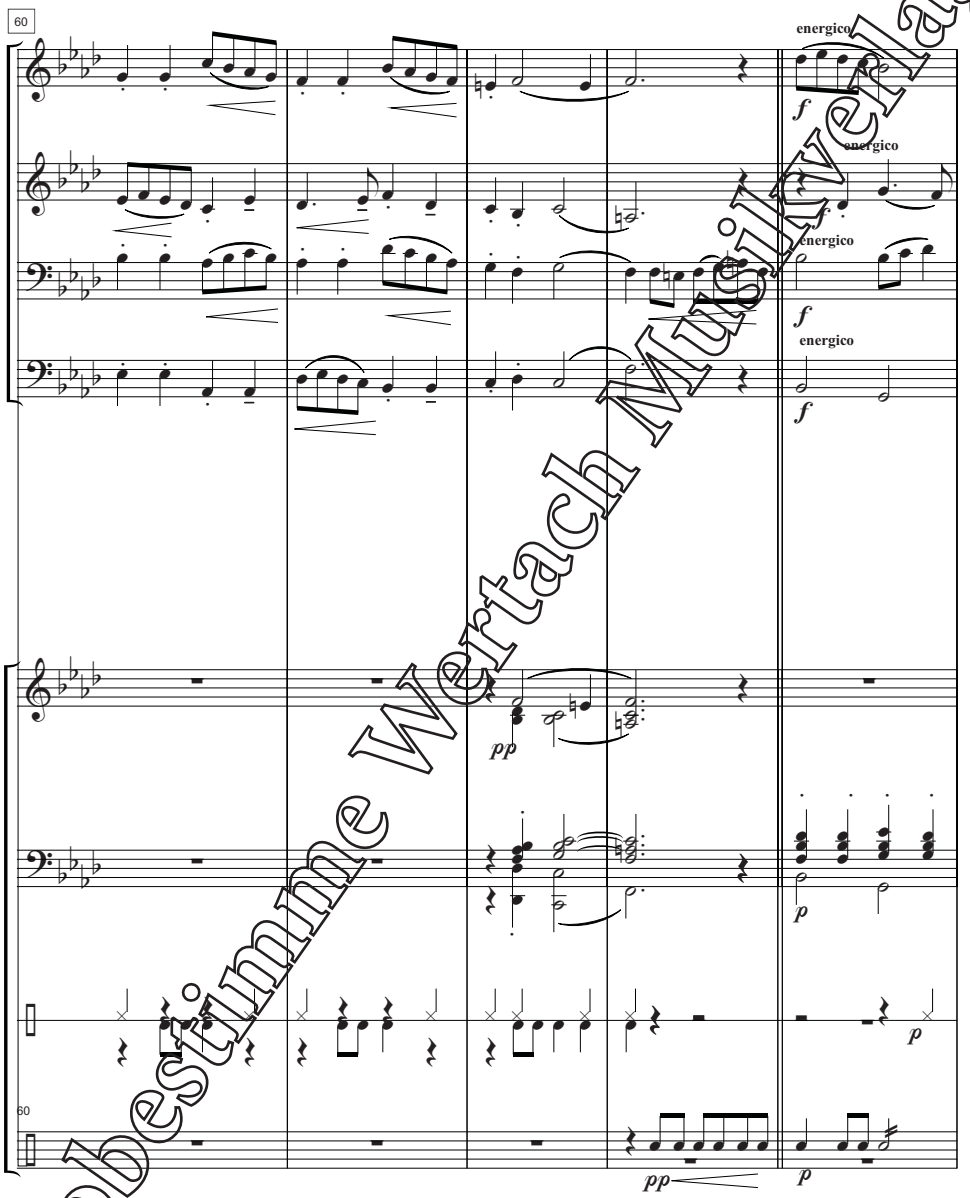

Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag



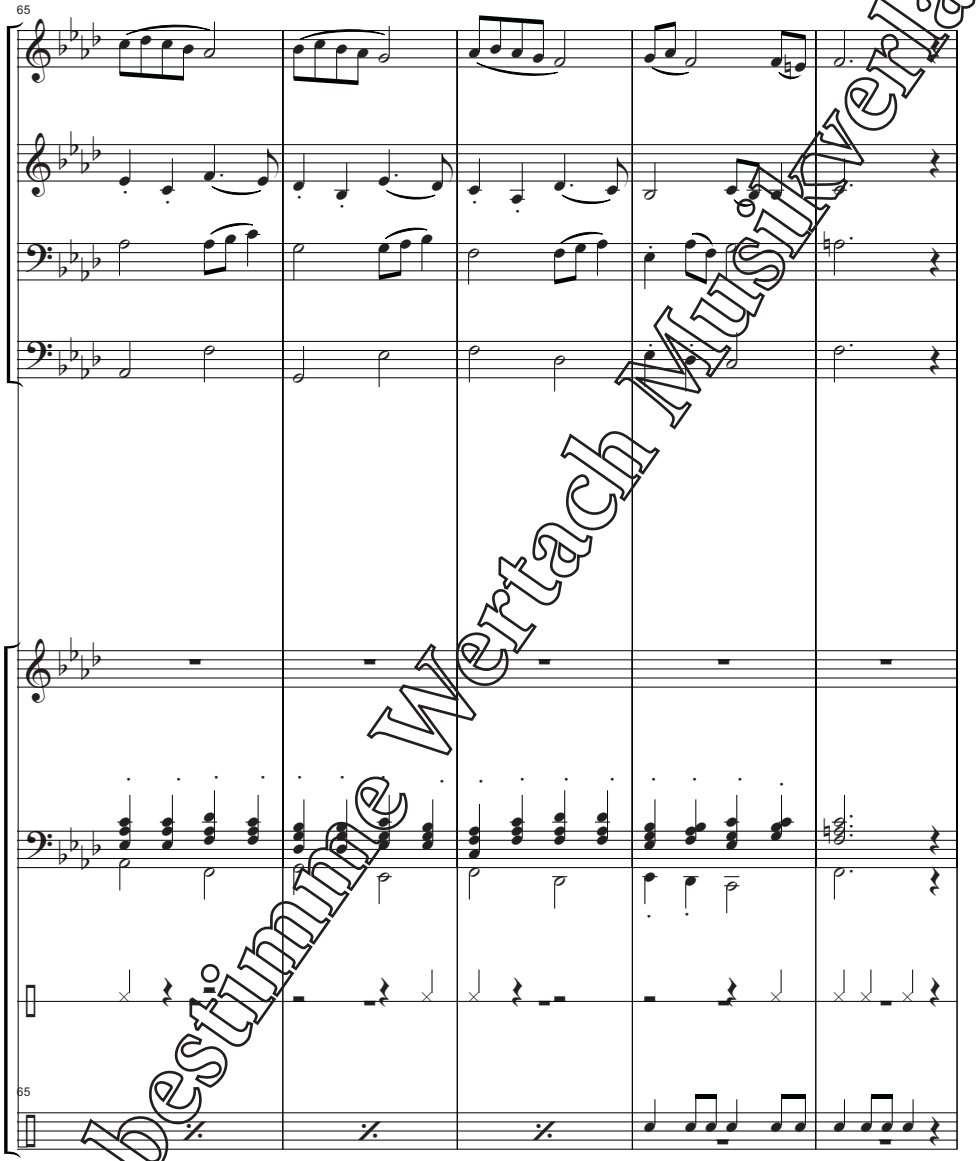



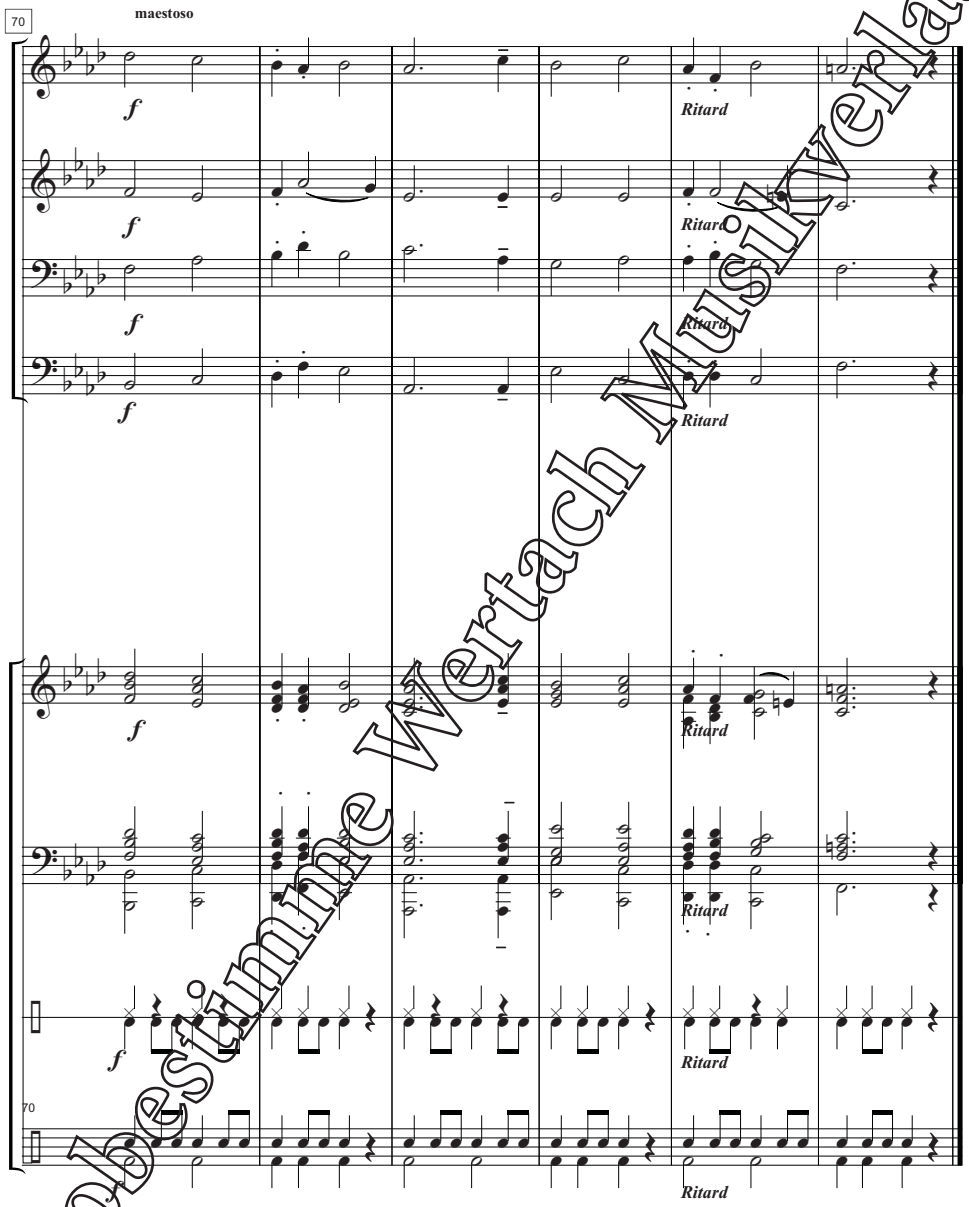

Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag




Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag




Probestimme Wertach Musikverlag
Probestimme Wertach Musikverlag